

## Straßenbahnen Ziel von Vandalen

**Magdeburg. Straßenbahnen der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB) sind seit einiger Zeit im Visier von Vandalen. Scheiben der Waggonen werden beschädigt und herausgetreten. Die Vorfälle spielen sich im Stadtteil Reform ab.**

Seit November verzeichnet die MVB eine Häufung von Vandalismustfällen an ihren Straßenbahnen. Hauptschwerpunkt ist die Linie 9 im Stadtteil Reform. Während der Fahrt werden von einer Gruppe von unbekannt Tätern die Fensterscheiben der an der Straßenbahn angehängten Beiwagen herausgetreten.

Insgesamt beklagt die MVB bisher 12 derartige Vorfälle. Dies führte zu einem Schaden von etwa 15.000 Euro. Hinzu kommt eine Ausfallzeit von 721 Minuten (ca. 12 Stunden), da jeder Straßenbahnzug sofort aus dem Verkehr genommen werden muss. Dies ist ein besonderes Ärgernis für die Fahrgäste, die vergebens auf ihre Straßenbahn warten.

Nach diesen Vorfällen ist der Lagerbestand an Ersatzfensterscheiben bei null angekommen. Die nächste Lieferung wird erst im Januar erwartet, sodass nun, sollte es zu weiteren Vorfällen dieser Art kommen, die Abstellung der Straßenbahnbeiwagen droht. Dies bedeutet konkret, dass für die Fahrgäste pro Fahrt 90 Plätze weniger vorhanden wären.

### Jüngste Vorfälle am Sonntag

Am vergangenen Sonntag, den 15. Dezember kam es erneut zu mehreren Vorfällen im Bereich Reform. Jugendliche spielten mit ihrem Leben, als sie auf den Hängerkupplungen der Straßenbahnen mitfuhren. Dem nicht genug, wurde eine Bahnübergangssicherungsanlage am Hektorweg dermaßen zerstört, dass diese nicht mehr betriebsbereit ist. Ebenfalls wurden an diversen Haltestellenhäuschen die Scheiben eingeschmissen und weitere Verkehrsschilder entlang der Straßenbahnstrecke beschädigt. Die Höhe der Schäden lässt sich aktuell noch nicht beziffern. Die MVB geht aber von einem fünfstelligen Betrag aus.

In allen Fällen wurde Anzeige bei der Polizei erstattet und die Videoaufzeichnungen aus den Bahnen zur Täterermittlung übergeben. Die Polizei nimmt Zeugenhinweise unter 0391/546-3292 im Polizeirevier Magdeburg entgegen.

**Nr. 106/2019**  
16.12.2019

Seite 1 von 1

**Kontaktdaten:**  
Magdeburger  
Verkehrsbetriebe  
GmbH & Co. KG  
Pressestelle  
Otto-von-Guericke-Str. 25,  
39104 Magdeburg  
Tel.: 0391/548 12 40  
Fax: 0391/548 13 25  
[tim.stein@mvbnet.de](mailto:tim.stein@mvbnet.de)

